



Foto: A.Pasquay (Documenta 2017)

Tageslosung

Herr, du bist's allein, du hast gemacht den Himmel und aller Himmel Himmel mit ihrem ganzen Heer, die Erde und alles, was darauf ist, die Meere und alles was darinnen ist

(Nehemia 9,6)

Gott hat sich selbst nicht unbezeugt gelassen, hat viel Gutes getan und Euch vom Himmel Regen du fruchtbare Zeiten gegeben, hat euch ernährt und eure Herzen mit Freude erfüllt.

(Apostelgeschichte 14,17))

Alles scheint aus den Fugen geraten zu sein. Wenig wird sein wie es war, wenn sich die Wolken lichten. Was wird sich fügen – wie wird GOTT es fügen? Eine (scheinbar nebensächliche) Nachricht lässt mich aufhorchen: Die Delfine sind in die Häfen des Mittelmeers wieder zurückgekehrt. Eine gute Botschaft in Zeiten eher alarmierender Berichte. Vielleicht ist ja das scheinbar Nebensächliche wichtiger, als wir alle meinen. Schärfen wir also die Sinne. Öffnen wir unser Herz – und den Verstand – für das ‚Licht im Dunkel‘.

Barmherziger GOTT,

Dann wenn alles ins Schwimmen gerät, gib mir die Einsicht, dass der Himmel Himmel und die Erde Erde ist – und – dass das, was kommt, immer auch in DEINEM Licht geschehen wird. Amen

GOTT segne Dich und behüte Dich. Er öffne Deine Sinne, dass sie achtsam DEINE Spuren im Hier und Jetzt wahr und annehmen lernen. Amen

Text und Gebete: Andreas Pasquay

Lutherbibel 2017, © Deutsche Bibelgesellschaft; Wir danken für die freundliche Genehmigung

Es wäre schön, wenn Sie/Ihr auf die Impulse uns Resonanzen schenken würdet. Dadurch entsteht ein Netz von Beziehungen, das trägt.
andreas.pasquay@kirche-langenfeld.de – oder - dominik.pioch@ekir.de